

# Infobroschüre des TKC `71 Hirschlanden



## Inhalt:

- Wir über uns
- Die Geschichte des Tipp Kick
- Erfolge
- Kontakte/Training
- Öffentlichkeitsarbeit
- Bauanleitung für Turnierplatte
- Schusstechniken
- Die Rundschau
- Vereine in Deutschland
- Wichtige Web-Seiten



# Wir über uns

Tipp-Kick, fast jeder kennt das beliebte Spiel mit dem zwölfeckigen Ball und dem sich hechtenden Torwart Toni. Viele Väter und Söhne duellieren sich in deutschen Wohnzimmern mit ihren Lieblingsfußballvereinen. Doch es gibt auch die professionelle Variante dieses Tischfußballspieles. Im Jahre 1938 wurde der erste Tipp-Kick-Club, die TFG 38 Hildesheim gegründet. Seit 1971 wird auch in Hirschlanden professionell gekickt, in diesem Jahr hatte der TKC 71 Hirschlanden seine Geburtsstunde. Der Verein ist mit seinen derzeit 50 aktiven und passiven Mitgliedern der größte Tipp Kick Verein in Deutschland. Die Sportart Tipp Kick wird in den Ländern Deutschland, Schweiz und Österreich auf Vereinsebene ausgetragen. Zur Zeit sind im Verbreitungsgebiet ca. 100 Vereine und ca. 800 Tipp Kicker aktiv, diese tragen Meisterschaften im fünfklassigen Ligenbetrieb, sowie Turniere im regionalen und überregionalen Bereich aus. Die erste Mannschaft des TKC 71 spielt mit einem Jahr Unterbrechung seit 1989 ununterbrochen in der 1. Tipp-Kick Bundesliga. Die größten Erfolge des Vereins sind die deutschen Mannschaftsmeisterschaften 2009, 2010 und 2013, drei deutsche Pokalsiege (1992, 2001, 2002), sowie vier süddeutsche Pokalmeisterschaften (1999, 2000, 2001, 2002). Für die größten Einzelerfolge sorgten Jens König (2000) und Benjamin Buza (2013), sie gewannen die deutsche Einzelmeisterschaft. Des Weiteren hat der Verein mehrere Süddeutsche- und Baden-Württembergische Meister im Einzelspielbetrieb hervorgebracht. Der Tipp-Kick-Club 1971 Hirschlanden besteht aus zwei Abteilungen: Aktive (Alter: 18-60 Jahre) und Jugendliche (Alter: 10-17 Jahre). Übungsabende werden wöchentlich bzw. vierzehntägig abgehalten. Weitere Infos hierzu finden Sie unter unserer Web-Adresse!



Kontakt Daten:    Andreas Sigle  
                          Mozartweg 1  
                          71254 Ditzingen

Tel. 07156 / 308 060  
E-Mail: info@tkc71.de  
<http://www.tkc71.de>

# Die Geschichte des Tipp Kick

Erfunden wurde das Tipp-Kick-Spiel von einem Stuttgarter Möbelfabrikanten namens Karl Mayer, der das Spiel 1921 zum Patent anmeldete. Der Schwenninger Exportkaufmann Edwin Mieg erwarb die Lizenz 1924, machte sich noch im selben Jahre selbstständig und entwickelte das Spiel zu einem marktgerechten Artikel, das sich bis in die Jahre 1934 bis 1938 zu einem echten Verkaufsschlager entwickelte. Nach seinem Tod 1959 übernahmen die Söhne die Firma; heute sind die Enkel Jochen und Mathias Mieg die Firmenchefs des Familienunternehmens.

Der TKC 71 Hirschlanden hat seine Geschichte seit dem Gründungsjahr sehr ausführlich dokumentiert. In den Jahren 1996 und 2011 erschienen zum 25 jährigen bzw. 40 jährigen Jubiläum Festschriften, die von den Anfängen als kleiner Spielkreis, bis hin zu den sportlichen Höhepunkten, dem Gewinn der deutschen Mannschaftsmeisterschaften 2009 und 2010 berichteten. Neben den sportlichen Erfolgen sind auch die sonstigen Aktivitäten des Clubs dokumentiert. Der TKC 71 Hirschlanden genießt bei der Stadt Ditzingen und insbesondere im Stadtteil Hirschlanden ein hohes Ansehen und sorgt durch die eigenen sportlichen Aktivitäten und der Teilnahme an öffentlichen Veranstaltungen (z.B. Fleckenfest in Hirschlanden) für eine breite Öffentlichkeitsarbeit. Auch die regelmäßige Berichterstattung im Ditzinger Anzeiger und im Lokalteil der Stuttgarter Zeitung sorgt für einen hohen Bekanntheitsgrad der Hirschlander Tipp Kicker!

Die ältere und jüngere Geschichte ist in der Vereinschronik des TKC 71 Hirschlanden ausführlich dokumentiert. Für einen ersten Einblick haben wir nachfolgende Zeilen aus den Gründungsjahren bereitgestellt:

## **1971 - 1979**

Die Geschichte begann im Frühjahr 1971, als die Schulkameraden Ulrich Ziegler, Walter Piecha, Andreas Sigle und Bertram Schill beschlossen, sich regelmäßig zum Tipp-Kick-Spielen zu treffen. Da die Trainingstage in der Regel nachmittags im Hause Sigle stattfanden, war auch Reiner Sigle von Anfang an dabei. Damals ahnte noch niemand, dass diese Art der internen Meisterschaften auch 40 Jahre später noch Bestand haben und fortgeführt werden würde.

Das Ziel des Clubs war es anfangs nicht, an einem externen Spielbetrieb des Verbandes teilzunehmen. Damit gehörte der TKC zu jener Dunkelziffer von Clubs in Deutschland, welche einen rein internen Spielbetrieb abhielten, vergleichbar mit vielen Kegelclubs, ohne aber zu anderen Tipp-Kick-Clubs Kontakt zu pflegen. Denn dass es Vereine gab, wusste man schon, weil zur damaligen Zeit in jedem Tipp-Kick-Spiel die Adressen aller etwa 15 Vereine beilagen. Namen wie die TFG 38 Hildesheim, TKV 59 Heschlach, Berliner TV 62, Kickers Hamburg, SpVgg Halbau Berlin oder Bremer Kickers hatte man bereits 1971 gelesen.

Die komplette Chronik finden Sie auf unseren Web-Seiten ([www.tkc71.de](http://www.tkc71.de))

Die wichtigsten

## Erfolge des TKC 71 Hirschlanden

### Mannschaftsspielbetrieb:

<b>Deutscher Meister</b>	2009	2010	2013	
<b>Deutscher Pokalsieger</b>	1992	2001	2002	
<b>Süddeutscher Pokalsieger</b>	1999	2000	2001	2002

### Einzelspielbetrieb:

#### Deutscher Einzelmeister

2000: Jens König  
2013: Benjamin Buza

#### Deutscher Vizemeister

1994: Benjamin Buza  
2001: Jens König  
2011: Benjamin Buza  
2012: Sascha Bareis

#### Süddeutsche Einzelmeister

1989: Stefan Wenzel	2009: Harald Füßinger
1990: Klaudio Kazmierczak	2011: Florian Wagner
2004: Andreas Schneider	2012: Harald Füßinger
2008: Florian Wagner	

#### Baden-Württembergische Einzelmeister

1989: Harald Füßinger	2006: Benjamin Buza
1991: Stefan Wenzel	2007: Sebastian Wagner
1994: Benjamin Buza	2008: Benjamin Buza
1996: Frank Hampel	2009: Artur Merke
1997: Frank Hampel	2010: Sebastian Wagner
2004: Klaudio Lange	2011: Sebastian Wagner
2005: Benjamin Buza	

#### Überregionaler Norddeutscher Einzelmeister

2009: Florian Wagner

#### Überregionaler Westdeutscher Einzelmeister

2009: Benjamin Buza                      2012: Benjamin Buza

#### Überregionaler Ostdeutscher Einzelmeister

2012: Florian Wagner

#### Tourfinal-Sieger

2011: Sebastian Wagner                      2012: Benjamin Buza

Wenn Sie Lust bekommen haben mal ein professionelles Tipp-Kick zu sehen, können Sie gerne beim Training des TKC 71 zuschauen. Hier stehen wir auch gerne Ansprechpartner, die Rede und Antwort stehen, zur Verfügung.

### **Unsere Ansprechpartner**

Jugend (bis 18 Jahre) Sascha Bareis (saschabareis@tkc71.de)

Erwachsene Andreas Sigle (andreassigle@tkc71.de)

### **Trainingstermine (jeden 2. Freitag)**

Erwachsene 19.45 Uhr- 22.00 Uhr

Das Training findet im Regelfall alle 2 Wochen statt.  
Die genauen Daten erfahren Sie bei den oben genannten Kontaktpersonen oder über das Internet unter **www.tkc71.de** bzw. per Email Anfrage an **info@tkc71.de**

### **Trainingsort**

Karl-Koch-Halle Vereinsraum West  
Schwabstr.1, 71254 Ditzingen-Hirschlanden



Mail an den tkc71

### **Überregionale Kontaktdaten:**

---

#### **Der DTKV** **(Deutscher Tipp-Kick-Verband)**

#### **Öffentlichkeitsarbeit**

**Peter Funke**

**Mail: p.funke@gmx.de**

**<http://www.deutscher-tipp-kick-verband.de>**

---



Firma Mieg (Hersteller)  
Für Informationen oder Kauf  
von Tipp-Kick Artikeln  
Tel. 07720/855880  
<http://www.tipp-kick.de>  
Email: info@tipp-kick.de

#### **Shop**

Bernd Weber  
(Profimaterial+Tuning)  
Informationen unter  
Email: abjjjweber@t-online.de



# Öffentlichkeitsarbeit

Um unsere Sportart zu fördern und bekannter zu machen engagiert sich der TKC 71 Hirschlanden in der Öffentlichkeitsarbeit. Zu den alljährlichen Terminen gehören die Teilnahme an der Süddeutschen Spielemesse in Stuttgart sowie der Spielzeugmesse in Nürnberg. Gelegentlich kommt es auch zu internationalen Einsätzen wie z.B. in Modena (Italien) oder Cannes (Frankreich). Die Herstellerfirma Mieg greift hier gern auf die Unterstützung der „Profis“ zurück!

In den Jahren der großen Fußballveranstaltungen wie Europa- oder Weltmeisterschaften ist die Nachfrage nach Tipp-Kick Events besonders groß. Hier helfen die Profis des TKC 71 den Spielzeugfachgeschäften bei der Organisation und Durchführung von Turnieren für die großen und kleinen Kunden!

Auch bei Anfragen von Fernseh- und Rundfunksendern steht der TKC 71 Hirschlanden gerne zur Verfügung. In einigen Sendungen wie z.B. bei Galileo (Pro Sieben), „Kaffee oder Tee“ (SWR) haben die Aktiven des TKC 71 Ihr Können gezeigt.



Fritze, des Maskottchen des VfB Stuttgart auf dem Kindertraumtag in Stuttgart. Die Veranstaltung wurde mit Hilfe des TKC 71 Hirschlanden ausgetragen.

Fußballweltmeisterin Nia Künzer zeigte Ihr Können an der Tipp Kick Platte im Rahmen der Veranstaltung „Welcome 2011“. Anlässlich der Fifa-Weltmeisterschaft der Frauen 2011 war Nia Künzer bei diesem Event dabei und der TKC 71 führte hierbei ein kleineres Turnier durch.



# Bauanleitung für eine Turnierplatte

## Bauanleitung Stadion Blatt 2

**Materialbedarf aus Baumarkt :**  
 Spanplatte (möglichst wasserfest) und umlaufende Bande aus Holzleisten bei Schreiner oder Baumarkt zuzüßen lassen. Desweiteren ca. 20 Spaxschrauben zwischen 3,5 x 40 bis 4,5 x 50 sowie ca. 300 - 400 Gramm Ovalit bzw. wasserlöslicher Ponal (Weissleim).

**Sonstiger Materialbedarf:**  
 1 Paar Stahltore, Befestigungsschrauben, ein Filzsuch (empfohlene Ausführung Super), ein Farbstift weiss.

Bezugsmöglichkeit und weitere Info's bei:  
 Bernd Weber  
 Sonnenstr. 4  
 73433 Aalen  
 Tel.: 07361/4987  
 eMail: abjjjweber@t-online.de

**Abmessungen:**

Spanplatte Länge	124 - 126 cm
Breite	80 cm
Plattenstärke	19 mm
Spielfeldlänge	106 cm
Spielfeldbreite	70 cm
Strafraumbreite	40,5 cm
Strafraumtiefe	17 cm
Torraumbreite	17 cm
Torraumtiefe	6 cm
Mittelkreisdurchmesser	19 cm
Breite Strafraumhalbkreis	15 cm
Tiefe Strafraumhalbkreis	4 cm
Elfmeterpunkt	11 cm
Bandenhöhe außen	6 cm
Bandenhöhe innen	4 cm
Bandenstärke (Dicke)	ca. 1 cm
Radius Eckballviertelkreis	3 cm
Breite Bandenausschnitt hinter dem Tor zur Torwartbedienug	> 16,5 cm

**Torbefestigung:**

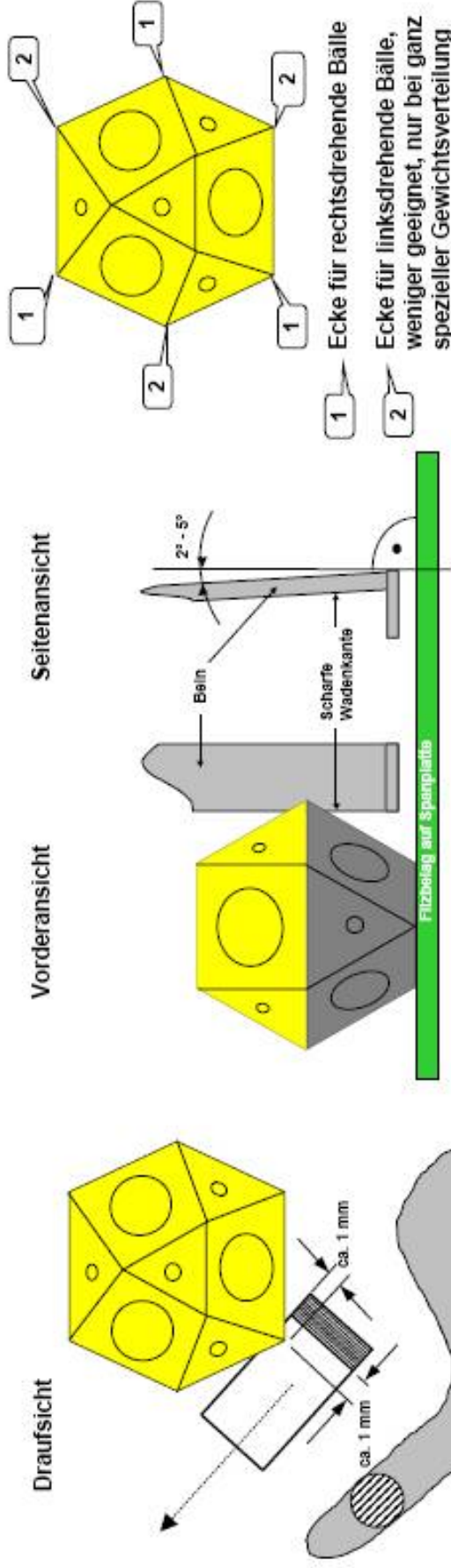
**Benötigtes Werkzeug:** Bohrmaschine, Bohrer Durchmesser 2, 3,5 und 8 mm, Schraubendreher (Tore) und Kreuzschlitzschraubendreher (Spax), Stichsäge (alternativ Laubsäge), Schmirgelpapier, Raspel, Cutter (scharfes Messer), Meterstab, Bleistift und ein Stück gerade Leiste oder ein Pinsel zum Verstreichen des Klebers.

**Diagramm des Spielfelds:** Ein rechteckiges Spielfeld mit einem zentralen Kreis (Mittelkreis) und einem kleineren Kreis (Strafraumhalbkreis). Ein Elfmeterpunkt ist an der Strafraumtiefe markiert. Die Torräume (Torraum) sind an den Enden des Spielfelds eingezeichnet. Die Banden (Bande) sind als Linien an den Rändern des Spielfelds dargestellt. Ein Ausschnitt für das Tor ist an einer Seite markiert. Beschriftungen im Diagramm: Umlaufende Bande, Bandenausschnitt für Torwart, Spanplatte, Spielfeldrand, Spielfeld, Mittelkreis, Strafraumhalbkreis, Elfmeterpunkt, Strafraum, Torraum, Eckballviertelkreis.

**Schußtechnik zum Legen der eigenen Ballfarbe über große Entfernungen bei An-, Ein- und Abstoß zur Erzielung einer Farbenquote von bis zu 95 % (etwas Übung vorausgesetzt)**

**Beinstellung in Ruhe für rechtsdrehende Bälle**

**Ball von oben, Draufsicht**



1 Ecke für rechtsdrehende Bälle  
 2 Ecke für linksdrehende Bälle, weniger geeignet, nur bei ganz spezieller Gewichtsverteilung

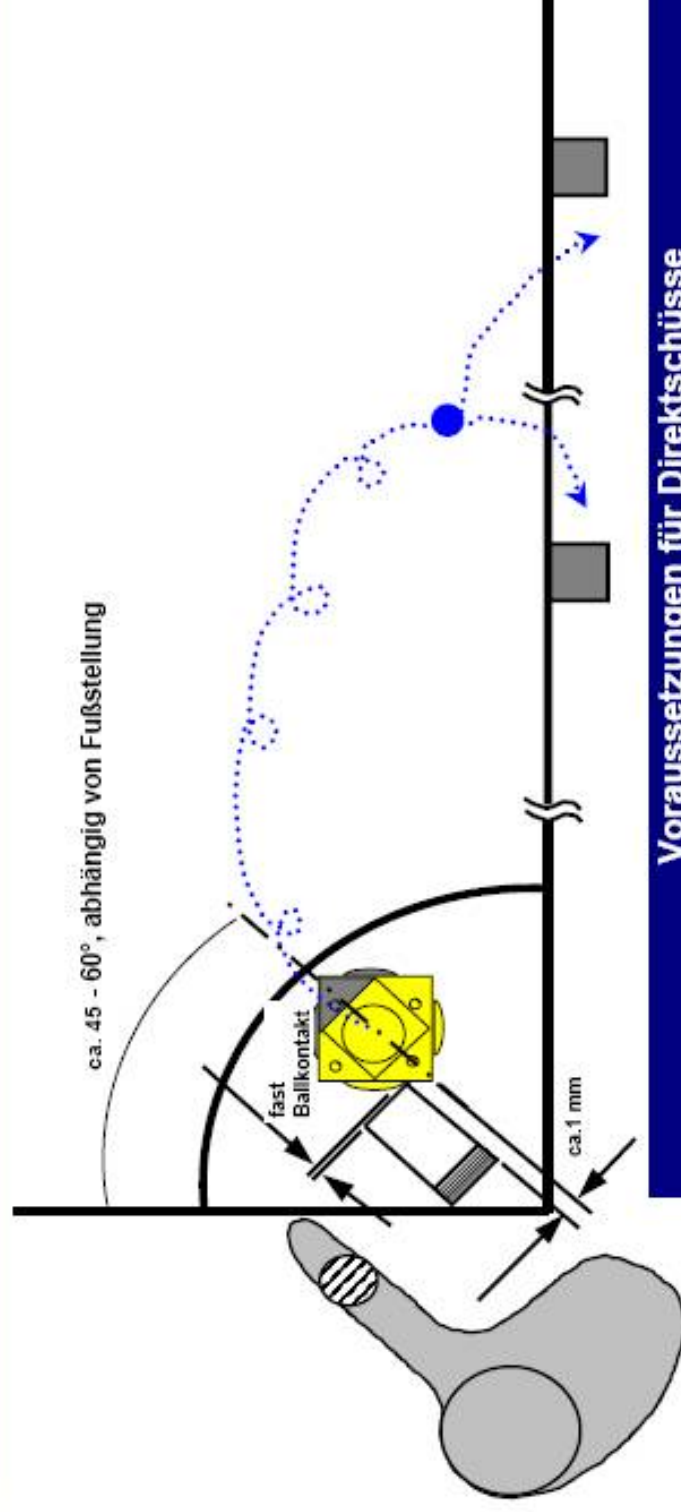
**Voraussetzungen für eine Farbenquote von bis zu 95 %**

- Keine Rückfederung des Beines (Stahlschlag erforderlich)
- Lange Übersetzung von Aufhänge- zu Betätigungsbohrung
- Weiche bis mittlere Betätigung des Druckknopfes
- Gleichmäßiger Flitzbelag ( Härte, wenig Fussel...)
- Ballfarbe in der Draufsicht komplett einfarbig
- Ball mit möglichst neuwertigen Kanten
- Scharfe Kante im Bereich der Wade mit Ballkontakt
- Ruhestellung des Beines um 2° - 5° nach hinten



## Schußtechnik für direkte Eckbälle, geeignet auch bei kurzer Distanz zum Strafraum

### Beinansatz in Ruhestellung



### Voraussetzungen für Direktschüsse

- Ball mit möglichst neuwertigen Kanten
- Scharfe Kanten am Bein an allen Kontaktstellen zum Ball (Zehenbereich, Innen-/Außenrist, Wade)
- Ball mit großem Kugelausschnitt auf Filz bzw. nach oben
- Kurzes stoßartiges mittelstarkes Antippen des Druckknopfes für eine hohe Flugbahn
- Keine Rückfederung des Beines (Stahlschlag erforderlich), Endhöhe Fußspitze ca. 13 - 17 mm über dem Filz
- Mittlere Übersetzung von Aufhänge- zu Betätigungsbohrung
- Tief hängender Fuß, Abstand Fußspitze zu Ball in Ruhe ca. 1mm
- Sehr viel Übung

# Die Rundschau (Offizielles Verbandsorgan des DTKV)

Die Tipp-Kick-Rundschau ist das offizielle Verbandsorgan des Deutschen Tipp Kick Verbandes. Seit mehr als 30 Jahren, die erste Ausgabe erschien im Frühjahr 1973, ist diese Publikation ein von den Aktiven geschätzter und liebgewonnener Wegbegleiter geworden.

Ebenso rasant und zeitgemäß wie das Spiel, entwickelte sich auch die Tipp-Kick-Rundschau im Laufe der Jahrzehnte. Dieses betrifft sowohl das Layout, als auch den Inhalt.



In den Anfangsjahren war das Verbandsorgan fast ausschließlich ein Ergebnisübermittler. In mühsamer Kleinarbeit, das Computerzeitalter war noch nicht angebrochen, wurden so der Mannschafts- und Einzelspielbetrieb erfasst und veröffentlicht. Mit zunehmenden technischen Möglichkeiten, das Internet bot sich als ideale Plattform den Spielbetrieb aktuell zu veröffentlichen an, wandelte sich die Tipp-Kick-Rundschau mehr und mehr zu einem Magazin rund um das Geschehen in der Szene.

Die Erscheinungsweise der Tipp-Kick-Rundschau ist viermal jährlich. Hinzu kommt ein "Special" jeweils kurz nach dem Abschluss der deutschen Einzelmeisterschaften.

Wer mal einen Blick in die "Rundschau" werfen möchte, kann dies im Downloadbereich unserer Webseite (Sonstiges/Downloads) tun. Dort halten wir einige Ausgaben der Rundschau im pdf-Format für Interessierte bereit.

Alle Mitglieder des DTKV erhalten die Rundschau kostenfrei. Wer keinen Club bzw. Verein hat, kann Einzelmitglied im DTKV werden. Er erhält dann für einen Jahresbeitrag von 12,50 Euro alle aktuellen Ausgaben der Rundschau per Post-Versand.

Quelle: [www.deutscher-tipp-kick-verband.de](http://www.deutscher-tipp-kick-verband.de)



Viele Rundschau-Ausgaben können Sie auf unseren Web-Seiten unter der Rubrik >>>„Downloads“ > RS-Ausgaben

# Vereine in Deutschland



Quelle: [www.tippkick-liga.de](http://www.tippkick-liga.de)

Kontaktpersonen des DTKV



# Wichtige Webseiten

## **TKC 71 Hirschlanden**

[www.tkc71.de](http://www.tkc71.de)

Hier finden Sie alles rund um die Hirschlander Tipp Kicker. Unter anderem die Chronik, Mannschaften, Trainingsspielbetrieb, außerdem im Download-Bereich: Spielpläne, die kompletten Spielregeln, Rundschau-Ausgaben (Verbandsorgan vom DTKV).

TKC71-Blog



## **Deutscher Tipp-Kick Verband** [www.deutscher-tipp-kick-verband.de](http://www.deutscher-tipp-kick-verband.de)

Dies ist die offizielle Informations-Website des DTKV. Hier können Sie sich rund um das Thema Tipp-Kick informieren. Egal ob Sie sich über eine Vereinsgründung, Material, Vereine oder andere Informationen bezüglich Tipp-Kick informieren wollen, hier sollten Sie fündig werden.

## **Ligenspielbetrieb des DTKV**

[www.tippkick-liga.de](http://www.tippkick-liga.de)

Auf diesen Seiten findet man den kompletten Ligenspielbetrieb des Deutschen-Tipp-Kick-Verbandes (DTKV). Von der 1. Bundesliga bis runter zu den Verbandsligen und dem Pokalwettbewerb. Eine schöne Übersicht aller Tipp-Kick Vereine, sowie die Kontaktdaten zu den Vereinen sind hier ebenfalls hinterlegt.

## **Turnierspielbetrieb des DTKV**

[www.artbot.de/dtkv](http://www.artbot.de/dtkv)

Diese Seiten informieren über den Turnierspielbetrieb des DTKV. Hier werden alle Ergebnisse und Statistiken von Einzelturnieren veröffentlicht. Die Turnierrangliste gibt den Überblick über die besten Tipp-Kicker in Deutschland!

## **Fa. Edwin Mieg OHG *TIPP-KICK***

[www.tipp-kick.de](http://www.tipp-kick.de)

Dies sind die offiziellen Web-Seiten der Herstellerfirma. Hier können Sie sich über die Produkte und die Aktivitäten der Fa. Mieg informieren.

---

Wir hoffen, wir konnten Ihnen mit dieser Broschüre einen kleinen Einblick in die Welt des Tipp-Kicks geben.

Sollten Sie dennoch Fragen haben wenden Sie sich bitte an uns.

Email: [info@tkc71.de](mailto:info@tkc71.de)